

Projektmitarbeit (w/m/d) mit Schwerpunkt Beteiligung und Schnittstellenmanagement (Elternzeitvertretung)

25 Wochenstunden | Vergütung in Anlehnung an TV-L 11 | ab 1.1.2027, befristet bis 31.12.2027

Der Raum für Beteiligung – mitwirken in Charlottenburg-Wilmersdorf (RfB) ist ein bezirklicher Handlungsansatz, um verlässliche Strukturen für Beteiligung auszubauen und die Teilhabe daran für alle einfach zu machen. Wir bringen Verwaltung, Politik, Zivilgesellschaft und Stadtgesellschaft miteinander ins Gespräch und entwickeln gemeinsam Formate, Projekte und Lösungen für eine lebendige und vielfältige Stadtgesellschaft.

Für den zivilgesellschaftlichen Bereich suchen wir zum 1. Januar 2027 eine **Projektmitarbeiterin (w/m/d) mit Schwerpunkt Beteiligung und Schnittstellenmanagement** mit 25 Wochenstunden. Die Stelle ist im Rahmen einer Elternzeitvertretung bis zum 31. Dezember 2027 befristet.

Ihre Aufgaben

Sie arbeiten an der Schnittstelle zwischen Zivilgesellschaft, Projektleitung, Projektmitarbeiter:innen und weiteren beteiligten Akteur:innen. Dabei übernehmen Sie insbesondere:

- Entwicklung und Erstellung von Konzepten für Beteiligungsprojekte
- Begleitung und Koordination von Beteiligungsprozessen und -formaten
- Kommunikation und Schnittstellenmanagement zwischen Projektmitarbeiter:innen, Projektleitung und Kooperationspartner:innen in einem teamorientierten, nicht-hierarchischen Arbeitsverständnis
- Unterstützung bei der Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen, Workshops und Beteiligungsformaten
- eigenständige Entwicklung und Umsetzung von Ideen und Projekten
- Mitwirkung an der strategischen Weiterentwicklung des Raums für Beteiligung
- Aufbau und Pflege von Kontakten zu zivilgesellschaftlichen Initiativen, Organisationen und weiteren Partner:innen
- federführende Betreuung und Weiterentwicklung des Instagram-Accounts des RfB, einschließlich redaktioneller Planung, Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen, Stories und weiteren Inhalten
- Mitwirkung an der weiteren Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation des RfB über digitale Kommunikationskanäle
- Überblick über die Finanzen des RfB, insbesondere laufende Ausgaben und Anschaffungen
- eigenständige Vorbereitung und Tätigkeit von Anschaffungen sowie Entwicklung sinnvoller Materialien und Ausstattung für Veranstaltungen und Beteiligungsformate
- Mitwirkung bei organisatorischen und administrativen Aufgaben des RfB
- Erstellung eines Verwendungsnachweises und Berichtswesen

Das bringen Sie mit

- abgeschlossenes Masterstudium oder vergleichbare Qualifikation, z. B. in Sozialer Arbeit, Public Design and Management, Geographie oder einem planerischen Studiengang
- Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung von Projekten, idealerweise in den Bereichen Beteiligung, Demokratie, Stadtteilarbeit oder sozialraumorientierte Arbeit

- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Akteur:innen und Institutionen
- sehr gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie ein sicheres, wertschätzendes Auftreten – auch in herausfordernden Situationen
- Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit sowie eine eigenständige, strukturierte und pragmatische Arbeitsweise
- Freude daran, Dinge selbst anzustoßen, Verantwortung zu übernehmen und Lösungen zu entwickeln
- Interesse an Politik, demokratischer Beteiligung und Stadtteilarbeit sowie ein ausgeprägtes Verständnis für die unterschiedlichen Perspektiven von Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft
- Offenheit gegenüber unterschiedlichen Lebensrealitäten sowie ein klares Verständnis von Demokratie, Diversität und Inklusion
- Empathie, Teamfähigkeit und die Fähigkeit, unterschiedliche Interessen und Perspektiven miteinander zu verbinden
- sicherer Umgang mit gängigen digitalen Arbeitsmitteln
- idealerweise Erfahrung mit öffentlichen Förderungen oder der Arbeit in einem sozialen bzw. gemeinnützigen Träger
- von Vorteil sind Kenntnisse und Erfahrungen mit Berliner Verwaltung und Zivilgesellschaft, insbesondere im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf
- Bereitschaft, vereinzelt auch in den Abendstunden und am Wochenende zu arbeiten, insbesondere im Rahmen von Veranstaltungen und Beteiligungsformaten

Besonders wichtig ist uns: Sie sind eine selbstbewusste, klare und strukturierte Persönlichkeit, die Verantwortung übernimmt, den Überblick behält und gleichzeitig gerne gemeinsam mit anderen Ideen entwickelt.

Das bieten wir

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit an einer wichtigen Schnittstelle von Beteiligung, Zivilgesellschaft und Stadtgesellschaft
- 25 Wochenstunden mit Vergütung in Anlehnung an TV-L 11
- ein kollegiales und engagiertes Team
- Gestaltungsspielräume und die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen
- abwechslungsreiche Projekte und Kontakte zu unterschiedlichen gesellschaftlichen Akteur:innen
- die Möglichkeit, demokratische Beteiligung vor Ort aktiv mitzugestalten.

Wir freuen uns insbesondere über Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen biographischen Erfahrungen und Perspektiven. Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sind ausdrücklich willkommen.

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und relevanten Nachweisen bis zum **20. Oktober 2026** an **Andrea Isermann-Kühn, leitung@dorfwerkstadt.de**

Für Rückfragen steht Ihnen **Andrea Isermann-Kühn, 030-344 58 74, andrea.isermann-kuehn@dorfwerkstadt.de** gerne zur Verfügung.